

[BeB e.V., Invalidenstraße 29, 10115 Berlin](#)

An den Verteiler der Angehörigen und gesetzlichen Betreuer*innen

Aktenzeichen:

Durchwahl:

Persönliche E-Mail:

Datum:

linder@yahoo.de

16.12.2022

Info BAB im BeB / Dezember 2022

Liebe Mitstreiter*innen,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie zu ein paar wichtigen Themen informieren, die den **Beirat der Angehörigen und rechtlichen Betreuer*innen (BAB)** und den BeB in den vergangenen Wochen beschäftigt haben und noch beschäftigen.

Die diesjährige **Mitgliederversammlung** des BEB fand am 26. und 27. September 2022 in Stuttgart statt:

In diesem Rahmen wurde der **mitMenschPreis 2022** in Stuttgart verliehen.

Der diesjährige Sieger: Echt mein Recht vom PETZE Institut für Gewaltprävention gGmbH aus Kiel. Mitglieder in der Jury waren Karsten Isaak, der Vorsitzende des Beirats der Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung und Marion Linder, die Vorsitzende des BAB. Wie in den vergangenen Jahren gab es wieder viele tolle Projekte. Zu den 5 prämierten Projekten finden Sie Kurzfilme auf der [BeB-Webseite zum mitMenschPreis](#).

Bei der Mitgliederversammlung der diakonischen Einrichtungen im BeB wurde Frank Stefan als Vorstandsvorsitzender des BeB bestätigt und der Vorstand neu gewählt. Die Namen der Vorstandsmitglieder finden Sie auf der [BeB-Webseite](#).

Die Mitgliederversammlung hat mehrere **Änderungen in der Satzung des BeB** beschlossen. **Erfreulich und besonders wichtig ist für uns dabei der Beschluss, dass die beiden Beiratsvorsitzenden des BeB künftig an allen Vorstandssitzungen teilnehmen können, auch wenn es um Personal und Finanzen geht. Das garantiert uns Informationen aus**

erster Hand für unsere Arbeit, ermöglicht einen kritisch konstruktiven Dialog mit dem Dachverband unserer Einrichtungen und hilft bei unserer Lobby-Arbeit.

In diesem Kontext haben wir im Vorstand des BeB und der Diakonie angeregt darauf hinzuwirken, dass es in allen Einrichtungen bundesweit verbindlich Beiräte der Angehörigen und rechtlichen Betreuer*innen geben soll. Noch immer gibt es zahlreiche Einrichtungen, die darauf verzichten. Das muss sich unbedingt ändern!

Der BeB hat sich umbenannt und heißt jetzt „**Der evangelische Fachverband für Teilhabe (BeB)**“. BeB wurde als eingeführtes Markenzeichen beibehalten.

Im **BAB vom BeB** hat es eine personelle Veränderung gegeben. Herr Lees ist gesundheitsbedingt ausgeschieden, als Nachrückerin ist nun Frau Regina Hamel aus Nordhessen (Einrichtung Hephata) Mitglied.

Es gibt es zwei besonders wichtige **aktuelle Themen in den Einrichtungen**.

Zum einen die Energiekrise, die vielen Einrichtungen Liquiditätsprobleme bereitet und damit Angebote für die von uns vertretenen Menschen gefährdet. Hier muss von Seiten des Bundes geholfen werden.

Zum anderen die Personalnot, die mit der Corona-Pandemie besonders wahrnehmbar wurde. Hier ist bei weiterer Verschärfung, wie bei Altenheimen bereits geschehen, eine Einstellung von Angeboten zu befürchten. Auch gibt es Meldungen aus Einrichtungen, die am Wochenende nur noch 2 Mahlzeiten anbieten.

Der BAB im BeB hat dazu bei seinem Treffen in Fulda gearbeitet. Wir haben Briefe an die Politik verschickt, um nachdrücklich auf die Situation hinzuweisen und dazu aufzufordern, die Belange von Menschen mit Behinderungen konsequent mitzudenken.

Wir haben auch die **nächste Angehörigentagung** vorbereitet. Diese findet **am 1. April 2023** von 9 bis 16 Uhr in Fulda statt. Wir knüpfen an die Angehörigentagung in diesem Jahr an. Wir wollen die unterschiedliche Umsetzung vom BTHG in den Bundesländern problematisieren. Als Referent*innen unserer Tagung mit dem Titel 'Gerechtigkeit ade, durch das BTHG' konnten wir Frau Prof. Dr. Dr. Graumann gewinnen – sie ist unter anderem Mitglied im Deutschen Ethikrat – und Herrn Dr. Schmachtenberg, Staatssekretär im Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Das gibt uns die Möglichkeit, unsere Sorgen weit oben in der Politik anzubringen, zumal Herr Dr. Schmachtenberg zugesagt hat länger anwesend zu sein.

Nutzen Sie diese Möglichkeit und kommen Sie nach Fulda, bitte gerne auch mit ihren Angehörigen/ rechtlich Betreuten!

Es ist ein starkes Zeichen, wenn der Saal voll ist und wir uns Gehör verschaffen. Die Sichtbarkeit macht uns stark! Die Tagung ist kostenfrei. Die Anmeldung ist ab 15. Januar 2023 auf der BeB-Webseite möglich.

Wir möchten uns bei Ihnen für Ihr Interesse und Engagement in diesem Jahr herzlichst bedanken! -

Wir wünschen Ihnen für die kommenden Feiertage Ruhe, Freude und Besinnlichkeit. Nutzen Sie die Zeit, um schöne Momente zu genießen, sich zu erholen und Kraft für das nächste Jahr zu sammeln.

Für 2023 wünschen wir Ihnen, Ihren Angehörigen und Freunden Gesundheit. Außerdem erhoffen wir uns Zuversicht für das neue Jahr, so dass wir auch in den Zeiten von Krieg, Corona, Inflation und Energiekrise weiterhin das Gute sehen und auf Besserung hoffen können.


Wir dürfen nicht vergessen, dass wir etwas bewirken können – auch für Chancengleichheit und der Teilhabe. Wir wünschen Ihnen eine erholsame Auszeit, damit wir gemeinsam im neuen Jahr mit neuer Energie die Welt ein klein wenig besser machen – vor allem auch zum Wohle der Menschen mit Behinderung und der Mitarbeiter*innen in den Einrichtungen und Werkstätten.

Wir freuen uns auf das kommende Jahr mit Ihnen und sind gespannt, was 2023 für Herausforderungen und Wunder für uns bereithält.

Eine frohe und behagliche Weihnachtszeit im Namen Ihres Beirats der Angehörigen und rechtlichen Betreuer*innen im BeB



Marion Linder
Vorsitzende



Matthäus Hirscher
Stellvertretender Vorsitzender